

# **Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe**

**Arbeitsmarktreport**

**Berichtsmonat April 2009**



**Bundesagentur für Arbeit**  
**Agentur für Arbeit Karlsruhe**


**Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009**

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
<b>ARBEITSUCHENDE</b>								
Bestand	33.976	33.611	32.850	31.851	2.445	7,8	5,0	0,6
<b>ARBEITSLOSE</b>								
Bestand	19.329	18.786	18.255	18.489	1.340	7,4	2,4	-4,3
55,2% Männer	10.666	10.353	9.966	10.007	1.694	18,9	11,6	2,8
44,8% Frauen	8.663	8.433	8.289	8.482	-354	-3,9	-7,0	-11,8
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	2.058	2.035	1.835	1.813	466	29,3	20,6	3,7
1,6% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	309	332	279	285	20	6,9	0,0	-19,6
25,7% 50 bis unter 65 Jahre	4.969	4.880	4.817	4.919	46	0,9	-0,9	-4,1
14,2% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	2.738	2.688	2.652	2.708	191	7,5	6,1	3,8
22,2% Langzeitarbeitslose	4.296	4.269	4.268	4.433	-1.509	-26,0	-27,7	-30,1
6,4% Schwerbehinderte	1.230	1.197	1.217	1.258	9	0,7	-1,8	-1,1
23,2% Ausländer	4.475	4.292	4.233	4.298	419	10,3	3,9	-2,0
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	5.534	4.965	4.557	5.620	1.228	28,5	17,5	6,4
seit Jahresbeginn	20.676	15.142	10.177	5.620	2.911	16,4	12,5	10,2
<b>Abgang im Monat</b>	4.981	4.435	4.802	3.750	314	6,7	-10,6	-0,8
seit Jahresbeginn	17.968	12.987	8.552	3.750	-500	-2,7	-5,9	-3,3
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN</b>								
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,0	4,9	5,0		4,8	4,9	5,1
dar.: Männer	5,3	5,2	5,0	5,0		4,5	4,6	4,8
Frauen	5,0	4,9	4,8	4,9		5,2	5,2	5,4
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,8	4,3	4,3		3,7	4,0	4,2
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,5	2,1	2,1		2,2	2,5	2,6
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,4	5,5		5,6	5,6	5,7
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,5	5,4	5,5		5,3	5,3	5,3
Ausländer	12,0	11,5	11,4	11,6		10,9	11,1	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,6	5,5	5,5		5,4	5,5	5,7
<b>LEISTUNGSEMPFÄNGER 1)</b>								
Arbeitslosengeld	7.964	8.003	7.691	7.408	1.888	31,1	24,1	12,8
Empfänger Arbeitslosengeld II	22.975	X	X	X	X	X	X	X
Empfänger Sozialgeld	8.996	X	X	X	X	X	X	X
Bedarfsgemeinschaften	17.286	X	X	X	X	X	X	X
<b>GEMELDETE STELLEN 2)</b>								
Bestand	3.793	3.810	3.912	3.947	-835	-18,0	-18,7	-14,2
dar.: ungefördert	2.254	2.336	2.446	2.411	-692	-23,5	-21,2	-13,5
sofort zu besetzen	3.604	3.602	3.692	3.768	-787	-17,9	-18,0	-13,1
Zugang im Monat	1.295	1.101	1.113	1.057	146	12,7	-23,4	-8,5
ungefördert	1.069	942	1.058	710	-8	-0,7	-29,5	-9,3
Zugang seit Jahresbeginn	4.566	3.271	2.170	1.057	-601	-11,6	-18,6	-15,9
ungefördert	3.779	2.710	1.768	710	-791	-17,3	-22,4	-18,0
<b>AKTIVE ARBEITSMARKTPOLITIK 3)</b>								
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	2.020	2.046	2.058	2.082	-288	-12,5	-9,1	-7,5
Qualifizierung	1.328	1.413	1.450	1.127	-111	-7,7	-1,9	0,9
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u.SAM)	64	75	83	87	-84	-56,8	-52,8	-48,1
Arbeitsgelegenheiten	1.873	1.813	1.823	1.736	187	11,1	5,5	5,8

1) Vorläufige Werte für SGB II-Leistungen; endgültige Daten stehen nach 3 Monaten fest. Vorläufige, hochgerechnete Werte für Arbeitslosengeld-Empfänger; endgültige Daten werden nach 2 Monaten Wartezeit ausgewiesen.

2) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

3) Vorläufige, hochgerechnete Angaben, die auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren beruhen. Endgültige Werte liegen i.d.R. nach 3 Monaten Wartezeit vor. Qualifizierung beinhaltet die Förderung beruflicher Weiterbildung und Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Karlsruhe

Sperrfrist bis 10:00 Uhr

## Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 4)		abs.	in % 4)
<b>ARBEITSUCHENDE</b>							
Bestand	33.976	16.070	3.118	24,1	17.906	-673	-3,6
<b>ARBEITSLOSE</b>							
Bestand	19.329	9.280	1.952	26,6	10.049	-612	-5,7
55,2 % Männer	10.666	5.238	1.812	52,9	5.428	-118	-2,1
44,8 % Frauen	8.663	4.042	140	3,6	4.621	-494	-9,7
10,6 % 15 bis unter 25 Jahre	2.058	1.352	480	55,0	706	-14	-1,9
1,6 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	309	143	29	25,4	166	-9	-5,1
25,7 % 50 bis unter 65 Jahre	4.969	2.661	286	12,0	2.308	-240	-9,4
14,2 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	2.738	1.705	294	20,8	1.033	-103	-9,1
22,2 % Langzeitarbeitslose	4.296	866	-456	-34,5	3.430	-1.053	-23,5
6,4 % Schwerbehinderte	1.230	586	27	4,8	644	-18	-2,7
23,2 % Ausländer	4.475	1.690	505	42,6	2.785	-86	-3,0
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	5.534	3.260	837	34,5	2.274	391	20,8
seit Jahresbeginn	20.676	12.370	2.401	24,1	8.306	510	6,5
<b>Abgang im Monat</b>	4.981	2.714	162	6,3	2.267	152	7,2
seit Jahresbeginn	17.968	9.542	-453	-4,5	8.426	-47	-0,6
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN 1)</b>							
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	2,5		2,0	2,7		2,9
dar.: Männer	5,3	2,6		1,7	2,7		2,8
Frauen	5,0	2,3		2,3	2,7		3,0
15 bis unter 25 Jahre	4,8	3,2		2,1	1,7		1,7
15 bis unter 20 Jahre	2,3	1,1		0,9	1,3		1,3
50 bis unter 65 Jahre	5,5	3,0		2,7	2,6		2,9
55 bis unter 65 Jahre	5,6	3,5		2,9	2,1		2,4
Ausländer	12,0	4,5		3,2	7,5		7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	2,8		2,2	3,0		3,2
<b>LEISTUNGSEMPFÄNGER 2)</b>							
Arbeitslosengeld	7.964	7.964	1.888	31,1			
Empfänger Arbeitslosengeld II	22.975				22.975	X	X
Empfänger Sozialgeld	8.996				8.996	X	X
Bedarfsgemeinschaften	17.286				17.286	X	X
<b>AKTIVE ARBEITSMARKTPOLITIK 3)</b>							
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	2.020	1.506	-371	-19,8	514	83	19,3
Qualifizierung	1.328	826	-86	-9,4	502	-25	-4,7
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u.SAM)	64	20	-13	-39,4	44	-71	-61,7
Arbeitsgelegenheiten	1.873				1.873	187	11,1

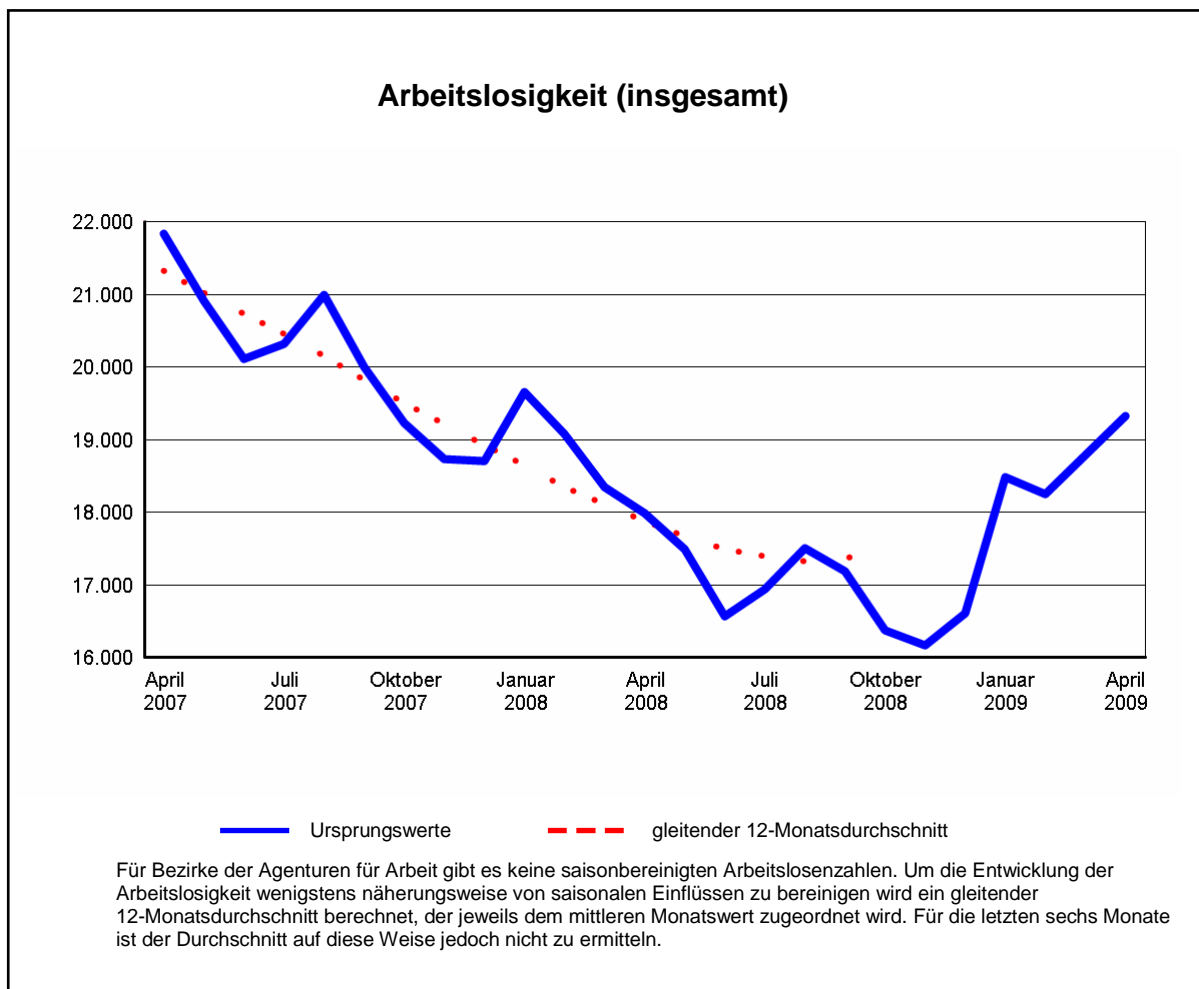
- 1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.
- 2) Vorläufige Werte für SGB II-Leistungen; endgültige Daten stehen nach 3 Monaten fest. Vorläufige, hochgerechnete Werte für Arbeitslosengeld-Empfänger; endgültige Daten werden nach 2 Monaten Wartezeit ausgewiesen.
- 3) Vorläufige Ergebnisse. Angaben zu Förderleistungen beruhen auf hochgerechneten Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Endgültige Ergebnisse stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest.
- 4) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.

### Bestand an Arbeitslosen

Die Arbeitslosigkeit insgesamt ist im April 2009 um 543 auf 19.329 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 1.340 Arbeitslose mehr.

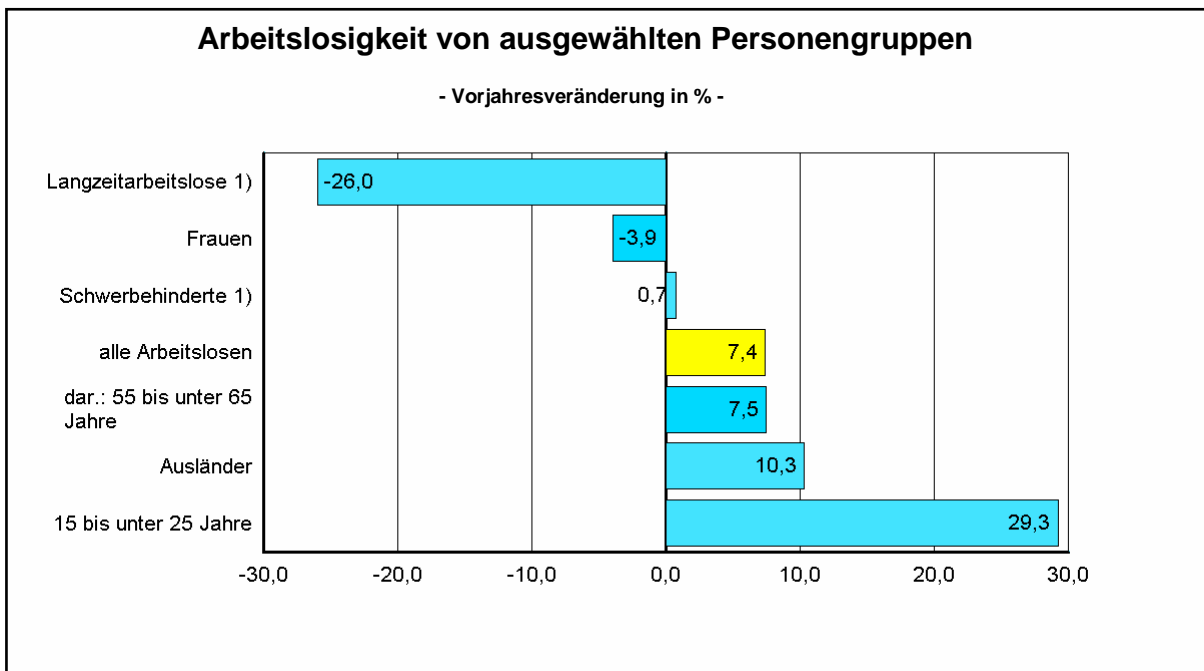
Im Rechtskreis SGB III lag die Zahl der Arbeitslosen bei 9.280, das sind 372 mehr als im Vormonat.

Im Rechtskreis SGB II betrug sie 10.049. Das waren 171 mehr Arbeitslose.



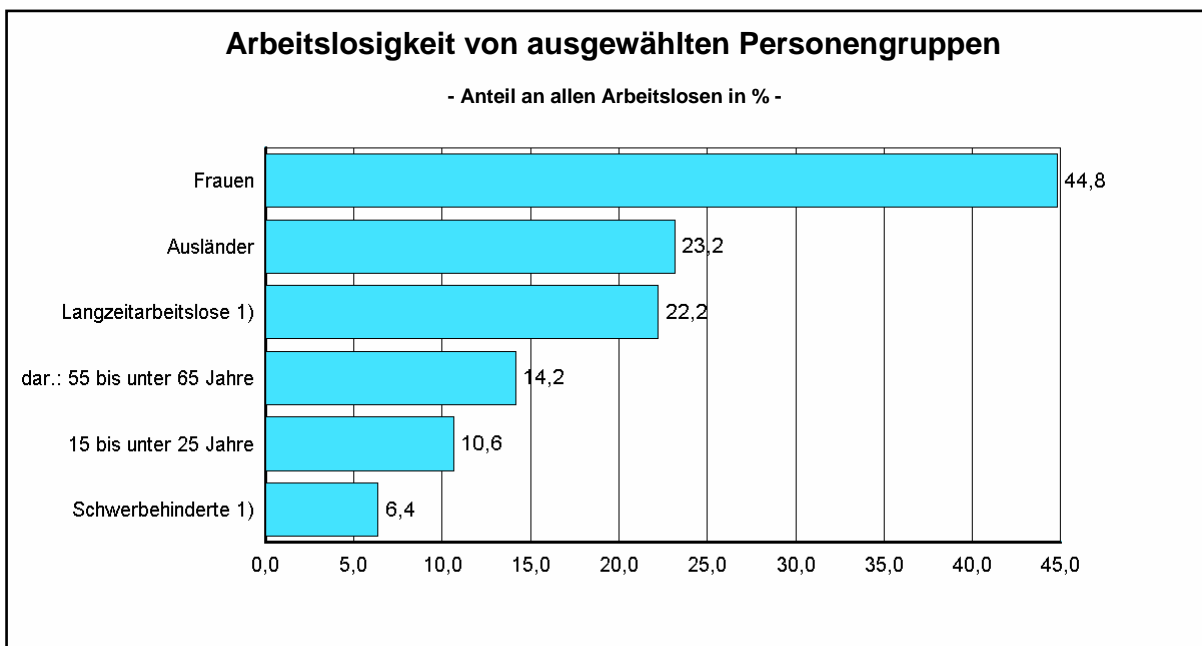
Die Arbeitslosenquote, berechnet auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 5,2%. Vor einem Jahr hatte sie bei 4,8% gelegen.

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich:



Das Gewicht der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß.

Von besonderem Interesse ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen. Im April waren 22% aller Arbeitslosen länger als ein Jahr auf der Suche nach einer Beschäftigung.



1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

**Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit 1) 2)**

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 5.534 Personen neu oder erneut arbeitslos, das waren 1.228 oder 29% mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 4.981 Personen ihre Arbeitslosigkeit, das waren 314 oder 7% mehr als vor Jahresfrist.

2.605 Personen meldeten sich nach Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses arbeitslos.

Zugang in Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt absolut	Vorjahresveränderung		insgesamt absolut	Vorjahresveränderung	
		absolut	in %		absolut	in %
Zugänge	5.534	1.228	28,5	20.676	2.911	16,4
aus Erwerbstätigkeit	2.605	x	x	10.237	x	x
aus Ausbildung/Qualifizierung	1.166	x	x	3.932	x	x
aus Nichterwerbstätigkeit	1.580	x	x	5.721	x	x

Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten im April 1.956 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 61 oder 3% mehr als vor einem Jahr.

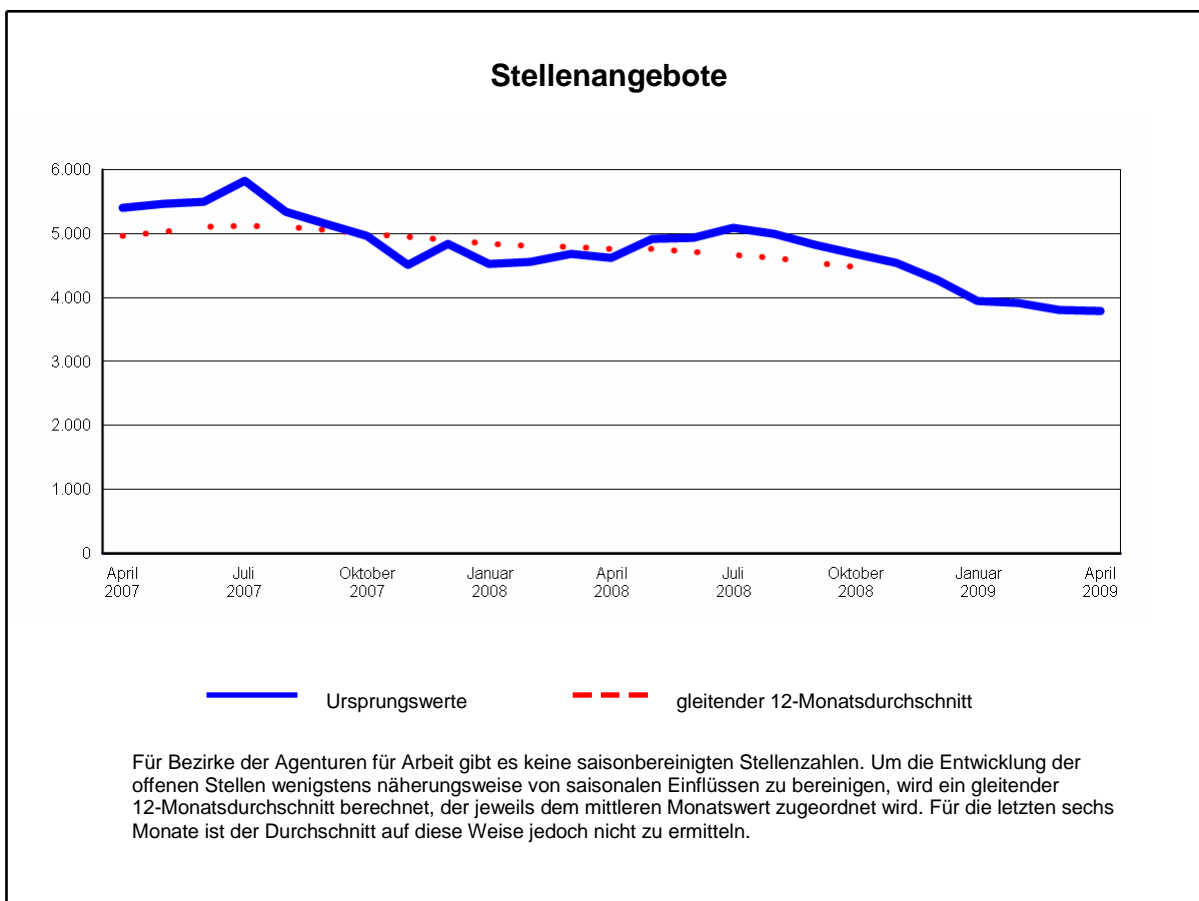
Abgang aus Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt absolut	Vorjahresveränderung		insgesamt absolut	Vorjahresveränderung	
		absolut	in %		absolut	in %
Abgänge	4.981	314	6,7	17.968	-500	-2,7
in Erwerbstätigkeit	1.956	61	3,2	6.209	-593	-8,7
dar.: durch Auswahl und Vorschlag	496	70	16,4	1.615	36	2,3
in Ausbildung/Qualifizierung	1.001	231	30,0	3.599	680	23,3
in Nichterwerbstätigkeit	1.685	119	7,6	6.771	0	0,0

1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

2) Aufgrund geänderter Ermittlung der Zugangsstruktur ab Mai 2008 sind Vergleiche mit vorhergehenden Zeiträumen derzeit nicht möglich

**Stellenangebot 1)**

Der Stellenbestand ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe im April geringfügig gesunken, und zwar um 17 auf 3.793. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 835 Stellen weniger.



Betriebe und Verwaltungen meldeten im April 1.295 Stellen, das waren 146 oder 13% mehr als vor einem Jahr.

Seit Jahresbeginn sind 4.566 Stellen eingegangen, gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 601 oder 12% .

Im April wurden 1.315 Stellen abgemeldet, 121 oder 10% mehr als im Vorjahr.

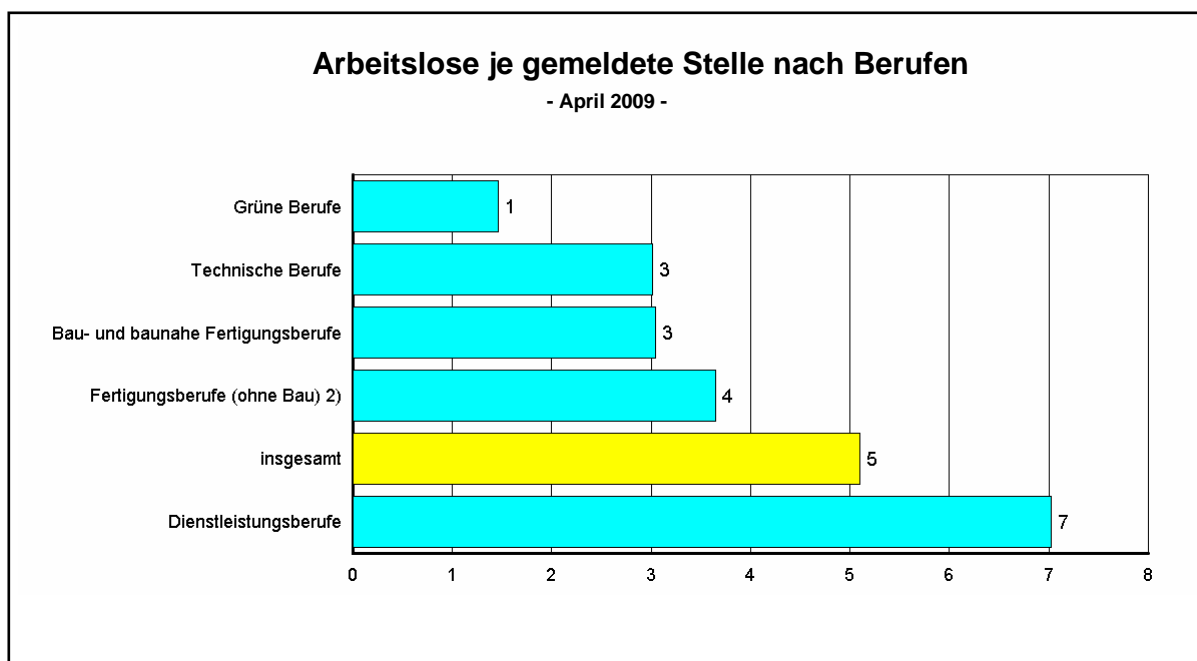
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

**Berufe 1)**

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Stellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für die Integration in Arbeit erkennen. Ende April stellt sich die Situation so dar:

Arbeitslose und offene Stellen nach Berufen	Bestand an Arbeitslosen				Bestand an Stellen			
	Berichtsmonat		Vorjahresveränderung		Berichtsmonat		Vorjahresveränderung	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
insgesamt	19.329	100	1.340	7,4	3.793	100	-835	-18,0
dar.: Grüne Berufe	254	1,3	x	x	174	4,6	-112	-39,2
Fertigungsberufe (ohne Bau) 2)	5.234	27,1	x	x	1.436	37,9	-487	-25,3
Bau- und baunahe Fertigungsberufe	998	5,2	x	x	328	8,6	133	68,2
Technische Berufe	636	3,3	x	x	211	5,6	-58	-21,6
Dienstleistungsberufe	11.499	59,5	x	x	1.638	43,2	-307	-15,8
dav.: Waren- und Dienstleistungskaufleute	2.175	11,3	x	x	356	9,4	77	27,6
Verkehrsberufe	2.212	11,4	x	x	110	2,9	-166	-60,1
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	2.841	14,7	x	x	389	10,3	-82	-17,4
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	874	4,5	x	x	61	1,6	-42	-40,8
Medien- und künstlerische Berufe	215	1,1	x	x	19	0,5	-11	-36,7
Gesundheitsdienstberufe	402	2,1	x	x	201	5,3	9	4,7
Sozial- und Erziehungsberufe	686	3,5	x	x	293	7,7	-84	-22,3
Sonstige Dienstleistungsberufe	2.094	10,8	x	x	209	5,5	-8	-3,7

Unterschiede veranschaulicht auch das Diagramm:



1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Im Hinblick auf die Umstellung auf die neuen DKZ sind Vergleiche mit dem Vorjahr nicht möglich.

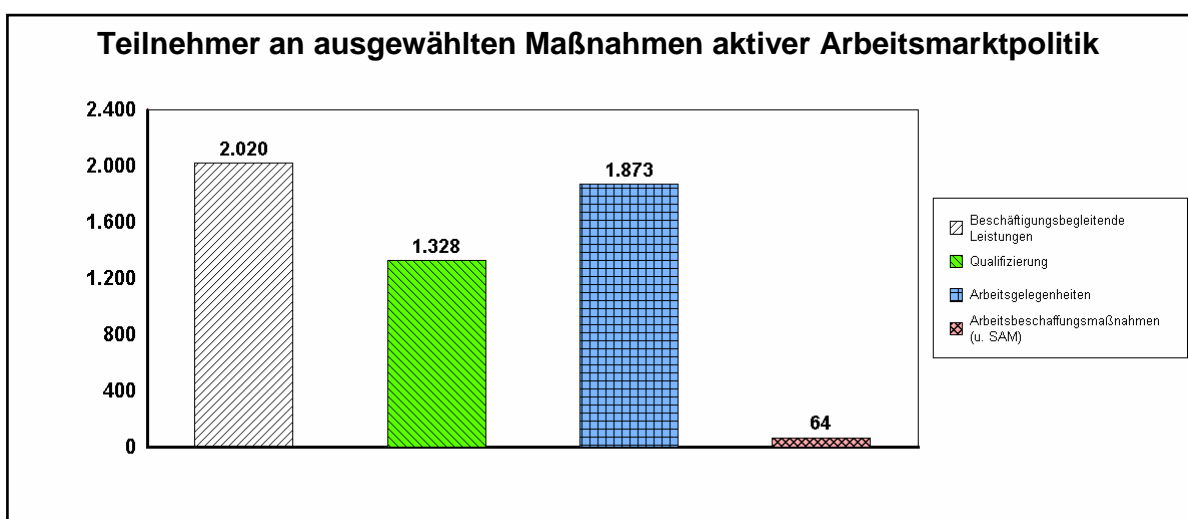
2) Einschließlich Bergleute und Mineralgewinner.



### Arbeitsmarktpolitik 1)

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten geben für die wichtigsten Maßnahmen einen Überblick über die Zahl der geförderten Personen:

Teilnehmer an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	April 2009	Vormonatsveränderung		Vorjahresveränderung	
		absolut	in %	absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	2.020	-26	-1,3	-288	-12,5
davon in: abhängiger Beschäftigung	897	12	1,4	117	15,0
Selbständigkeit	1.123	-38	-3,3	-405	-26,5
darunter: Gründungszuschuss	984	-11	-1,1	-138	-12,3
Existenzgründungszuschuss	74	-23	-23,7	-233	-75,9
Qualifizierung	1.328	-85	-6,0	-111	-7,7
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	64	-11	-14,7	-84	-56,8
Arbeitsgelegenheiten	1.873	60	3,3	187	11,1



Die Zugänge in Maßnahmen entwickelten sich folgendermaßen:

Zugänge in ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	April 2009	Vorjahresveränderung		seit Jahresbeginn	Vorjahresveränderung	
		absolut	in %		absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	278	-158	-36,2	907	-522	-36,5
davon in: abhängiger Beschäftigung	122	-180	-59,6	464	-495	-51,6
Selbständigkeit	156	22	16,4	443	-27	-5,7
darunter: Gründungszuschuss	147	36	32,4	403	-3	-0,7
Qualifizierung	748	-146	-16,3	2.837	-416	-12,8
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	4	-28	-87,5	19	-56	-74,7
Arbeitsgelegenheiten	362	60	19,9	2.830	31	1,1

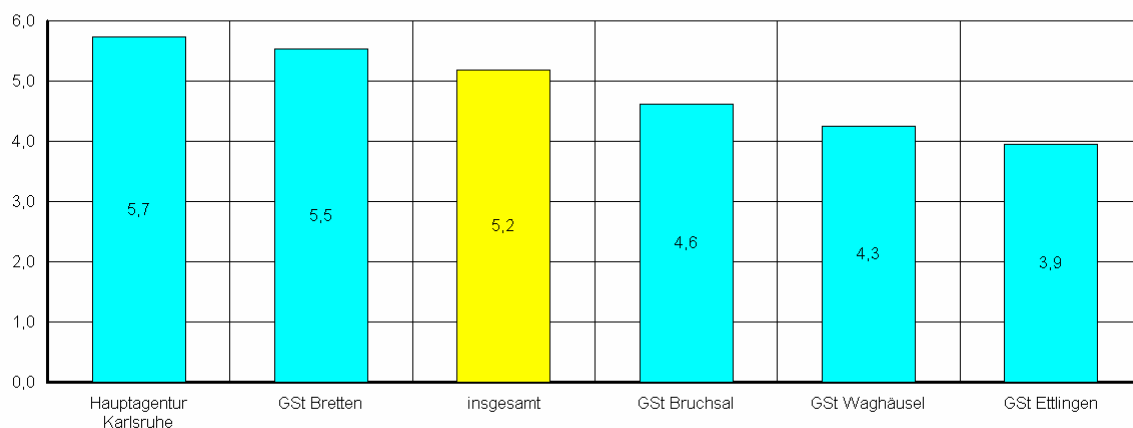
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Vorläufige hochgerechnete Ergebnisse auf Basis der bisher erfassten Fallzahlen; Vorjahresvergleiche sind nur eingeschränkt möglich. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest. Qualifizierung wird ohne berufliche Weiterbildung behinderter Menschen ausgewiesen.

### Der Arbeitsmarkt in den Geschäftsstellen

Auf Geschäftsstellenebene stellt sich der Arbeitsmarkt des Bezirkes der Agentur für Arbeit Karlsruhe recht unterschiedlich dar.

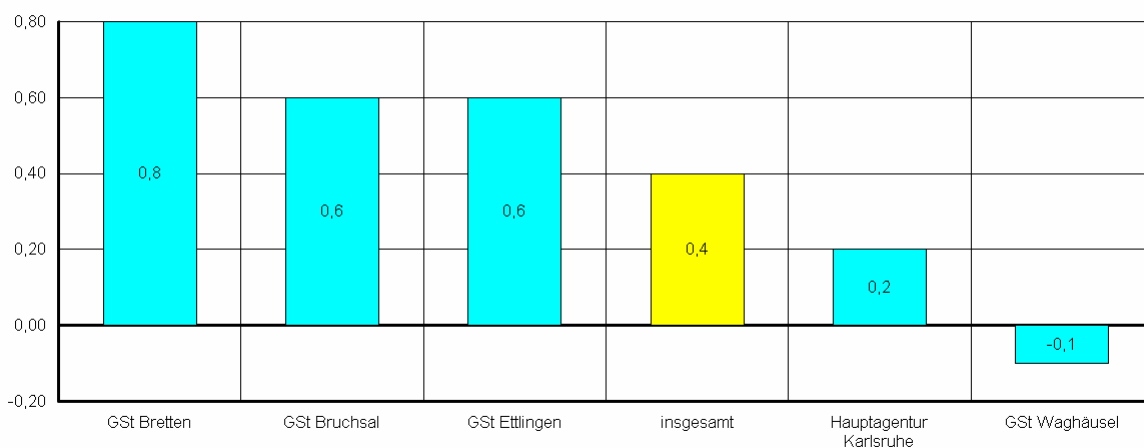
#### Arbeitslosenquoten des Bezirkes der Agentur für Arbeit Karlsruhe auf Geschäftsstellenebene

- bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in % -



#### Arbeitslosenquoten des Bezirkes der Agentur für Arbeit Karlsruhe auf Geschäftsstellenebene

- Vorjahresveränderung in Prozentpunkten -





Bundesagentur für Arbeit

Hauptagentur Karlsruhe

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
<b>ARBEITSUCHENDE</b>								
Bestand	20.968	20.792	20.522	20.156	790	3,9	1,5	-1,5
<b>ARBEITSLOSE</b>								
Bestand	11.791	11.557	11.471	11.726	429	3,8	-0,3	-4,6
55,4% Männer	6.527	6.407	6.322	6.434	664	11,3	5,7	-0,1
44,6% Frauen	5.264	5.150	5.149	5.292	-235	-4,3	-6,8	-9,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.039	1.040	969	994	123	13,4	6,9	-3,9
1,3% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	151	168	147	160	-20	-11,7	-12,0	-25,0
25,5% 50 bis unter 65 Jahre	3.010	2.952	2.976	3.100	-23	-0,8	-3,9	-3,3
13,6% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	1.604	1.571	1.586	1.655	46	3,0	1,2	2,5
25,3% Langzeitarbeitslose	2.985	2.983	3.006	3.109	-787	-20,9	-21,7	-22,8
6,0% Schwerbehinderte	706	689	701	729	13	1,9	-2,0	-0,7
22,9% Ausländer	2.706	2.643	2.671	2.755	85	3,2	0,4	-3,2
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	3.278	2.880	2.643	3.305	734	28,9	15,1	1,9
seit Jahresbeginn	12.106	8.828	5.948	3.305	1.464	13,8	9,0	6,3
<b>Abgang im Monat</b>	3.032	2.792	2.900	2.210	270	9,8	-5,1	2,7
seit Jahresbeginn	10.934	7.902	5.110	2.210	113	1,0	-1,9	-0,2
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN</b> bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,6	5,6	5,7	-	5,5	5,6	5,8
dar.: Männer	5,9	5,8	5,8	5,9	-	5,3	5,5	5,7
Frauen	5,5	5,4	5,4	5,5	-	5,7	5,7	5,9
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,7	4,3	4,4	-	4,1	4,3	4,5
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,7	2,4	2,6	-	2,7	3,0	3,1
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,0	6,1	6,3	-	6,2	6,3	6,3
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,8	5,8	6,1	-	5,7	5,7	5,7
Ausländer	11,9	11,7	11,8	12,1	-	11,5	11,6	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,3	6,2	6,4	-	6,1	6,3	6,5
<b>GEMELDETE STELLEN 1)</b>								
Bestand	2.510	2.526	2.618	2.664	-208	-7,7	-8,3	-3,0
dar.: ungefördert	1.403	1.486	1.524	1.502	-286	-16,9	-12,2	-4,3
sofort zu besetzen	2.398	2.399	2.481	2.551	-152	-6,0	-8,2	-1,9
Zugang im Monat	874	636	644	788	195	28,7	-23,4	-8,9
ungefördert	651	578	604	447	19	3,0	-26,8	-12,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.942	2.068	1.432	788	10	0,3	-8,2	0,6
ungefördert	2.280	1.629	1.051	447	-406	-15,1	-20,7	-16,9

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 234 auf 11.791 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 429 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 5,7 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 5,5 % belaufen.

In der Hauptagentur Karlsruhe waren im April 2.510 Stellenangebote registriert, gegenüber März ist das ein Rückgang von 16. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 208 Stellen weniger.

Im April meldeten sich 3.278 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 734 Personen oder 29 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 3.032 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 270 oder 10 % mehr als vor Jahresfrist.



## Bundesagentur für Arbeit

## Geschäftsstelle Bretten

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
<b>ARBEITSUCHENDE</b>								
Bestand	2.352	2.290	2.210	2.109	324	16,0	10,4	6,9
<b>ARBEITSLOSE</b>								
Bestand	1.479	1.425	1.332	1.344	246	20,0	13,4	6,3
56,2% Männer	831	798	725	723	237	39,9	26,1	20,8
43,8% Frauen	648	627	607	621	9	1,4	0,5	-7,0
15,6% 15 bis unter 25 Jahre	230	215	172	181	102	79,7	41,4	8,2
3,0% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	44	50	33	31	13	41,9	22,0	-26,7
22,7% 50 bis unter 65 Jahre	336	330	323	318	18	5,7	5,8	1,6
12,8% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	189	188	190	183	24	14,5	16,0	16,6
21,8% Langzeitarbeitslose	323	324	315	323	-92	-22,2	-21,7	-21,1
7,4% Schwerbehinderte	109	103	102	108	15	16,0	2,0	9,7
32,7% Ausländer	483	457	438	432	79	19,6	12,6	7,4
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	399	366	322	427	114	40,0	15,5	9,9
seit Jahresbeginn	1.514	1.115	749	427	279	22,6	17,4	18,3
<b>Abgang im Monat</b>	337	273	336	230	32	10,5	-13,3	8,7
seit Jahresbeginn	1.176	839	566	230	-75	-6,0	-11,3	-10,3
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN</b> bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,3	5,0	5,0	-	4,7	4,7	4,7
dar.: Männer	5,8	5,5	5,0	5,0	-	4,2	4,4	4,2
Frauen	5,3	5,1	4,9	5,0	-	5,3	5,1	5,4
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,3	5,1	5,3	-	3,8	4,6	4,8
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,2	2,7	2,6	-	2,6	3,4	3,7
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,1	5,0	-	5,2	5,1	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,6	5,4	-	5,2	5,1	5,2
Ausländer	14,0	13,3	12,7	12,5	-	11,9	11,9	12,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,0	5,6	5,6	-	5,2	5,3	5,3
<b>GEMELDETE STELLEN 1)</b>								
Bestand	185	161	166	175	-81	-30,5	-39,2	-34,4
dar.: ungefördert	150	126	131	148	-107	-41,6	-51,0	-46,3
sofort zu besetzen	173	159	159	166	-81	-31,9	-38,8	-35,1
Zugang im Monat	66	57	66	36	2	3,1	-35,2	-9,6
ungefördert	66	57	56	36	7	11,9	-33,7	-23,3
Zugang seit Jahresbeginn	225	159	102	36	-64	-22,1	-29,3	-25,5
ungefördert	215	149	92	36	-57	-21,0	-30,0	-27,6

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 54 auf 1.479 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 246 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 5,5 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,7 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Bretten waren im April 185 Stellenangebote registriert, gegenüber März ist das ein Plus von 24. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 81 Stellen weniger.

Im April meldeten sich 399 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 114 Personen oder 40 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 337 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 oder 10 % mehr als vor Jahresfrist.



## Bundesagentur für Arbeit

## Geschäftsstelle Bruchsal

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
<b>ARBEITSUCHENDE</b>								
Bestand	5.186	5.141	4.867	4.533	830	19,1	16,2	7,7
<b>ARBEITSLOSE</b>								
Bestand	2.908	2.781	2.626	2.588	400	15,9	9,3	0,8
56,2% Männer	1.633	1.543	1.416	1.374	431	35,9	24,6	9,6
43,8% Frauen	1.275	1.238	1.210	1.214	-31	-2,4	-5,2	-7,9
13,4% 15 bis unter 25 Jahre	390	384	359	335	96	32,7	32,9	23,8
1,7% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	49	47	45	49	0	0,0	-4,1	-25,0
25,7% 50 bis unter 65 Jahre	747	737	693	688	92	14,0	16,4	7,9
14,0% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	408	402	371	378	98	31,6	32,7	22,0
14,6% Langzeitarbeitslose	425	415	409	431	-256	-37,6	-39,9	-43,5
6,9% Schwerbehinderte	200	195	193	192	4	2,0	1,0	1,6
22,2% Ausländer	647	620	588	581	122	23,2	10,5	-0,3
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	911	826	759	895	204	28,9	12,8	8,7
seit Jahresbeginn	3.391	2.480	1.654	895	504	17,5	13,8	14,2
<b>Abgang im Monat</b>	795	667	724	620	43	5,7	-14,7	-11,9
seit Jahresbeginn	2.806	2.011	1.344	620	-200	-6,7	-10,8	-8,7
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN</b> bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,4	4,2	4,1	-	4,0	4,0	4,1
dar.: Männer	4,8	4,5	4,1	4,0	-	3,5	3,6	3,8
Frauen	4,4	4,3	4,2	4,2	-	4,5	4,5	4,6
15 bis unter 25 Jahre	5,1	5,0	4,7	4,4	-	3,9	3,8	3,8
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,7	1,8	-	1,9	1,9	2,3
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,0	4,7	4,7	-	4,6	4,4	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	4,9	4,9	-	4,2	4,1	4,1
Ausländer	12,2	11,7	11,1	11,0	-	9,9	10,6	11,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	4,9	4,6	4,6	-	4,4	4,5	4,6
<b>GEMELDETE STELLEN 1)</b>								
Bestand	299	316	378	369	-121	-28,8	-33,8	-23,8
dar.: ungefördert	224	240	279	262	-104	-31,7	-36,5	-26,4
sofort zu besetzen	283	288	353	352	-113	-28,5	-32,1	-19,2
Zugang im Monat	144	144	154	87	-23	-13,8	-24,6	2,0
ungefördert	141	133	150	85	-9	-6,0	-28,9	7,1
Zugang seit Jahresbeginn	529	385	241	87	-186	-26,0	-29,7	-32,5
ungefördert	509	368	235	85	-118	-18,8	-22,9	-19,0

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 127 auf 2.908 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 400 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 4,6 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,0 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Bruchsal waren im April 299 Stellenangebote registriert, gegenüber März ist das ein Rückgang von 17. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 121 Stellen weniger.

Im April meldeten sich 911 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 204 Personen oder 29 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 795 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 oder 6 % mehr als vor Jahresfrist.



## Bundesagentur für Arbeit

## Geschäftsstelle Ettlingen

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
<b>ARBEITSUCHENDE</b>								
Bestand	2.988	2.941	2.852	2.741	472	18,8	12,8	4,2
<b>ARBEITSLOSE</b>								
Bestand	1.777	1.731	1.600	1.562	320	22,0	12,4	-5,1
52,4% Männer	931	896	858	817	240	34,7	21,9	6,7
47,6% Frauen	846	835	742	745	80	10,4	3,7	-15,9
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	201	203	167	142	75	59,5	41,0	17,6
2,1% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	37	34	29	23	19	105,6	47,8	93,3
29,7% 50 bis unter 65 Jahre	527	532	508	498	63	13,6	11,1	-0,2
18,5% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	328	325	314	306	53	19,3	12,5	8,7
16,2% Langzeitarbeitslose	288	294	293	293	-150	-34,2	-37,6	-44,4
6,3% Schwerbehinderte	112	111	113	111	1	0,9	3,7	-5,8
20,4% Ausländer	363	332	307	284	96	36,0	15,3	-0,3
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	497	472	465	531	123	32,9	38,0	23,0
seit Jahresbeginn	1.965	1.468	996	531	433	28,3	26,8	22,1
<b>Abgang im Monat</b>	447	344	432	363	-16	-3,5	-28,9	-3,1
seit Jahresbeginn	1.586	1.139	795	363	-185	-10,4	-12,9	-3,5
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN</b> bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,8	3,5	3,5	-	3,3	3,4	3,8
dar.: Männer	3,9	3,8	3,6	3,4	-	2,9	3,1	3,4
Frauen	4,0	3,9	3,5	3,5	-	3,6	3,8	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,2	3,4	2,9	-	2,6	3,0	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,9	1,7	1,3	-	1,1	1,3	0,9
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,3	4,2	-	4,1	4,2	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	4,7	4,6	-	4,3	4,5	4,5
Ausländer	10,4	9,5	8,8	8,1	-	7,7	8,3	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,0	3,9	-	3,7	3,9	4,2
<b>GEMELDETE STELLEN 1)</b>								
Bestand	517	506	410	423	-318	-38,1	-38,1	-46,9
dar.: ungefördert	336	324	317	330	-76	-18,4	-17,8	-20,2
sofort zu besetzen	485	468	373	396	-324	-40,0	-39,6	-49,8
Zugang im Monat	146	215	151	91	-4	-2,7	-2,3	-10,7
ungefördert	146	125	150	90	-2	-1,4	-26,5	-11,2
Zugang seit Jahresbeginn	603	457	242	91	-241	-28,6	-34,1	-48,9
ungefördert	511	365	240	90	-118	-18,8	-24,1	-22,8

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 46 auf 1.777 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 320 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 3,9 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 3,3 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Ettlingen waren im April 517 Stellenangebote registriert, gegenüber März ist das ein Plus von 11. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 318 Stellen weniger.

Im April meldeten sich 497 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 123 Personen oder 33 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 447 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 oder 3 % weniger als vor Jahresfrist.



## Bundesagentur für Arbeit

## Geschäftsstelle Waghäusel

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im April 2009

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Apr 09	Mrz 09	Feb 09	Jan 09	Apr		Mrz	Feb
					abs.	in %	in %	in %
<b>ARBEITSUCHENDE</b>								
Bestand	2.482	2.447	2.399	2.312	29	1,2	1,1	-4,0
<b>ARBEITSLOSE</b>								
Bestand	1.374	1.292	1.226	1.269	-55	-3,8	-8,9	-19,4
54,1% Männer	744	709	645	659	122	19,6	15,5	-3,3
45,9% Frauen	630	583	581	610	-177	-21,9	-27,5	-32,0
14,4% 15 bis unter 25 Jahre	198	193	168	161	70	54,7	48,5	-1,2
2,0% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	28	33	25	22	8	40,0	17,9	-19,4
25,4% 50 bis unter 65 Jahre	349	329	317	315	-104	-23,0	-23,0	-33,0
15,2% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	209	202	191	186	-30	-12,6	-10,6	-23,9
20,0% Langzeitarbeitslose	275	253	245	277	-224	-44,9	-51,0	-56,2
7,5% Schwerbehinderte	103	99	108	118	-24	-18,9	-13,9	-11,5
20,1% Ausländer	276	240	229	246	37	15,5	-1,2	-9,8
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	449	421	368	462	53	13,4	26,8	14,6
seit Jahresbeginn	1.700	1.251	830	462	231	15,7	16,6	12,0
<b>Abgang im Monat</b>	370	359	410	327	-15	-3,9	-18,0	-6,6
seit Jahresbeginn	1.466	1.096	737	327	-153	-9,5	-11,2	-7,4
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN</b> bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,0	3,8	3,9	-	4,4	4,4	4,7
dar.: Männer	4,2	4,0	3,7	3,7	-	3,5	3,5	3,8
Frauen	4,3	4,0	4,0	4,2	-	5,5	5,5	5,9
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,6	4,0	3,9	-	3,0	3,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,3	1,7	1,5	-	1,4	1,9	2,1
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,2	4,0	4,0	-	6,0	5,6	6,3
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,0	4,7	4,6	-	6,1	5,8	6,4
Ausländer	12,2	10,6	10,1	10,9	-	10,6	10,7	11,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,5	4,3	4,4	-	5,0	4,9	5,3
<b>GEMELDETE STELLEN 1)</b>								
Bestand	282	301	340	316	-107	-27,5	-18,6	-0,9
dar.: ungefördert	141	160	195	169	-119	-45,8	-33,9	-9,7
sofort zu besetzen	265	288	326	303	-117	-30,6	-10,0	10,1
Zugang im Monat	65	49	98	55	-24	-27,0	-55,0	-16,2
ungefördert	65	49	98	52	-23	-26,1	-52,9	1,0
Zugang seit Jahresbeginn	267	202	153	55	-120	-31,0	-32,2	-19,0
ungefördert	264	199	150	52	-92	-25,8	-25,7	-8,5

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 82 auf 1.374 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 55 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im April 4,3 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 4,4 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Waghäusel waren im April 282 Stellenangebote registriert, gegenüber März ist das ein Rückgang von 19. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 107 Stellen weniger.

Im April meldeten sich 449 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 53 Personen oder 13 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 370 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 oder 4 % weniger als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Hauptagentur Karlsruhe

## Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 2)		abs.	in % 2)
<b>ARBEITSUCHENDE</b>							
Bestand	20.968	8.647	1.336	18,3	12.321	-546	-4,2
<b>ARBEITSLOSE</b>							
Bestand	11.791	4.860	836	20,8	6.931	-407	-5,5
55,4 % Männer	6.527	2.716	772	39,7	3.811	-108	-2,8
44,6 % Frauen	5.264	2.144	64	3,1	3.120	-299	-8,7
8,8 % 15 bis unter 25 Jahre	1.039	569	123	27,6	470	0	0,0
1,3 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	151	50	-8	-13,8	101	-12	-10,6
25,5 % 50 bis unter 65 Jahre	3.010	1.378	142	11,5	1.632	-165	-9,2
13,6 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	1.604	883	130	17,3	721	-84	-10,4
25,3 % Langzeitarbeitslose	2.985	487	-192	-28,3	2.498	-595	-19,2
6,0 % Schwerbehinderte	706	270	17	6,7	436	-4	-0,9
22,9 % Ausländer	2.706	874	185	26,9	1.832	-100	-5,2
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	3.278	1.784	473	36,1	1.494	261	21,2
seit Jahresbeginn	12.106	6.627	1.160	21,2	5.479	304	5,9
<b>Abgang im Monat</b>	3.032	1.477	66	4,7	1.555	204	15,1
seit Jahresbeginn	10.934	5.195	-100	-1,9	5.739	213	3,9
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN 1)</b>							
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	2,4		1,9	3,4		3,5
dar.: Männer	5,9	2,5		1,8	3,5		3,6
Frauen	5,5	2,2		2,2	3,3		3,5
15 bis unter 25 Jahre	4,6	2,5		2,0	2,1		2,1
15 bis unter 20 Jahre	2,4	0,8		0,9	1,6		1,8
50 bis unter 65 Jahre	6,1	2,8		2,5	3,3		3,7
55 bis unter 65 Jahre	5,9	3,2		2,8	2,6		3,0
Ausländer	11,9	3,9		3,0	8,1		8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	2,6		2,2	3,8		4,0

1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.





## Bundesagentur für Arbeit

## Geschäftsstelle Bretten

## Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 2)		abs.	in % 2)
<b>ARBEITSUCHENDE</b>							
Bestand	2.352	1.294	366	39,4	1.058	-42	-3,8
<b>ARBEITSLOSE</b>							
Bestand	1.479	777	240	44,7	702	6	0,9
56,2 % Männer	831	448	208	86,7	383	29	8,2
43,8 % Frauen	648	329	32	10,8	319	-23	-6,7
15,6 % 15 bis unter 25 Jahre	230	164	100	156,3	66	2	3,1
3,0 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	44	18	6	50,0	26	7	36,8
22,7 % 50 bis unter 65 Jahre	336	194	14	7,8	142	4	2,9
12,8 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	189	122	19	18,4	67	5	8,1
21,8 % Langzeitarbeitslose	323	49	-51	-51,0	274	-41	-13,0
7,4 % Schwerbehinderte	109	56	10	21,7	53	5	10,4
32,7 % Ausländer	483	208	75	56,4	275	4	1,5
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	399	253	70	38,3	146	44	43,1
seit Jahresbeginn	1.514	1.028	236	29,8	486	43	9,7
<b>Abgang im Monat</b>	337	206	25	13,8	131	7	5,6
seit Jahresbeginn	1.176	728	-54	-6,9	448	-21	-4,5
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN 1)</b>							
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	2,9		2,0	2,6		2,6
dar.: Männer	5,8	3,1		1,7	2,7		2,5
Frauen	5,3	2,7		2,4	2,6		2,8
15 bis unter 25 Jahre	6,8	4,8		1,9	1,9		1,9
15 bis unter 20 Jahre	3,7	1,5		1,0	2,2		1,6
50 bis unter 65 Jahre	5,3	3,1		2,9	2,2		2,2
55 bis unter 65 Jahre	5,6	3,6		3,3	2,0		2,0
Ausländer	14,0	6,0		3,9	8,0		8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	3,2		2,3	2,9		2,9

1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Bruchsal

## Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 2)		abs.	in % 2)
<b>ARBEITSUCHENDE</b>							
Bestand	5.186	2.858	850	42,3	2.328	-20	-0,9
<b>ARBEITSLOSE</b>							
Bestand	2.908	1.719	537	45,4	1.189	-137	-10,3
56,2 % Männer	1.633	1.019	477	88,0	614	-46	-7,0
43,8 % Frauen	1.275	700	60	9,4	575	-91	-13,7
13,4 % 15 bis unter 25 Jahre	390	304	120	65,2	86	-24	-21,8
1,7 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	49	30	10	50,0	19	-10	-34,5
25,7 % 50 bis unter 65 Jahre	747	493	114	30,1	254	-22	-8,0
14,0 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	408	299	107	55,7	109	-9	-7,6
14,6 % Langzeitarbeitslose	425	140	-38	-21,3	285	-218	-43,3
6,9 % Schwerbehinderte	200	127	13	11,4	73	-9	-11,0
22,2 % Ausländer	647	287	137	91,3	360	-15	-4,0
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	911	583	127	27,9	328	77	30,7
seit Jahresbeginn	3.391	2.241	501	28,8	1.150	3	0,3
<b>Abgang im Monat</b>	795	497	51	11,4	298	-8	-2,6
seit Jahresbeginn	2.806	1.721	-67	-3,7	1.085	-133	-10,9
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN 1)</b>							
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	2,7		1,9	1,9		2,1
dar.: Männer	4,8	3,0		1,6	1,8		1,9
Frauen	4,4	2,4		2,2	2,0		2,3
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,0		2,4	1,1		1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,1		0,8	0,7		1,1
50 bis unter 65 Jahre	5,1	3,3		2,7	1,7		1,9
55 bis unter 65 Jahre	5,3	3,9		2,6	1,4		1,6
Ausländer	12,2	5,4		2,8	6,8		7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	3,0		2,1	2,1		2,4

1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Ettlingen

## Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 2)		abs.	in % 2)
<b>ARBEITSUCHENDE</b>							
Bestand	2.988	1.827	499	37,6	1.161	-27	-2,3
<b>ARBEITSLOSE</b>							
Bestand	1.777	1.132	341	43,1	645	-21	-3,2
52,4 % Männer	931	591	216	57,6	340	24	7,6
47,6 % Frauen	846	541	125	30,0	305	-45	-12,9
11,3 % 15 bis unter 25 Jahre	201	164	74	82,2	37	1	2,8
2,1 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	37	27	16	145,5	10	3	42,9
29,7 % 50 bis unter 65 Jahre	527	356	80	29,0	171	-17	-9,0
18,5 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	328	236	50	26,9	92	3	3,4
16,2 % Langzeitarbeitslose	288	116	-38	-24,7	172	-112	-39,4
6,3 % Schwerbehinderte	112	73	5	7,4	39	-4	-9,3
20,4 % Ausländer	363	199	68	51,9	164	28	20,6
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	497	344	115	50,2	153	8	5,5
seit Jahresbeginn	1.965	1.352	351	35,1	613	82	15,4
<b>Abgang im Monat</b>	447	287	8	2,9	160	-24	-13,0
seit Jahresbeginn	1.586	1.018	-83	-7,5	568	-102	-15,2
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN 1)</b>							
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	2,5		1,8	1,4		1,5
dar.: Männer	3,9	2,5		1,6	1,4		1,3
Frauen	4,0	2,5		2,0	1,4		1,7
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,4		1,9	0,8		0,7
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,5		0,6	0,6		0,4
50 bis unter 65 Jahre	4,5	3,0		2,4	1,5		1,6
55 bis unter 65 Jahre	5,0	3,6		2,9	1,4		1,4
Ausländer	10,4	5,7		3,8	4,7		3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	2,8		2,0	1,6		1,7

1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Waghäusel

## Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon					
		SGB III			SGB II		
		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ		Apr 09	Veränderung gegenüber VJ	
			abs.	in % 2)		abs.	in % 2)
<b>ARBEITSUCHENDE</b>							
Bestand	2.482	1.444	67	4,9	1.038	-38	-3,5
<b>ARBEITSLOSE</b>							
Bestand	1.374	792	-2	-0,3	582	-53	-8,3
54,1 % Männer	744	464	139	42,8	280	-17	-5,7
45,9 % Frauen	630	328	-141	-30,1	302	-36	-10,7
14,4 % 15 bis unter 25 Jahre	198	151	63	71,6	47	7	17,5
2,0 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	28	18	5	38,5	10	3	42,9
25,4 % 50 bis unter 65 Jahre	349	240	-64	-21,1	109	-40	-26,8
15,2 % dar.: 55 bis unter 65 Jahre	209	165	-12	-6,8	44	-18	-29,0
20,0 % Langzeitarbeitslose	275	74	-137	-64,9	201	-87	-30,2
7,5 % Schwerbehinderte	103	60	-18	-23,1	43	-6	-12,2
20,1 % Ausländer	276	122	40	48,8	154	-3	-1,9
<b>Zugang (Meldungen) im Monat</b>	449	296	52	21,3	153	1	0,7
seit Jahresbeginn	1.700	1.122	153	15,8	578	78	15,6
<b>Abgang im Monat</b>	370	247	12	5,1	123	-27	-18,0
seit Jahresbeginn	1.466	880	-149	-14,5	586	-4	-0,7
<b>ARBEITSLOSENQUOTEN 1)</b>							
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	2,5		2,5	1,8		2,0
dar.: Männer	4,2	2,6		1,8	1,6		1,7
Frauen	4,3	2,2		3,2	2,1		2,3
15 bis unter 25 Jahre	4,7	3,6		2,1	1,1		0,9
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,3		0,9	0,7		0,5
50 bis unter 65 Jahre	4,5	3,1		4,0	1,4		2,0
55 bis unter 65 Jahre	5,2	4,1		4,5	1,1		1,6
Ausländer	12,2	5,4		3,6	6,8		6,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	2,7		2,8	2,0		2,2

1) Die Arbeitslosenquoten beziehen sich auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich jeweils um die Quote des Vorjahres.